



WIR

Westerwälder

Aktiv zwischen Rhein und Sieg

Das **MAGAZIN**
der Wirtschaftsförderer
Altenkirchen | Neuwied | Westerwaldkreis

- ➔ Infrastruktur / Gewerbeflächen
- ➔ Service für Unternehmen
- ➔ Standortmarketing / Fachkräfte
- ➔ Fördermittel / Netzwerke
- ➔ Veranstaltungen / Termine

Ausgabe 19 · 09/2021

Wasserstoff - Element mit Zukunft?

Grüner Wasserstoff
Nationale Wasserstoff-Strategie
Wasserstoff und Mobilität

Ihre Wirtschaftsförderer informieren

Cyber-Attacken - Gefahr für KMU
Arbeit neu denken - „Coworking Spaces“
Zertifizierungsprogramm SUCCESSOR
Neues Gesicht Wirtschaftsförderung Altenkirchen
Netzwerke · Kooperationen · Förderungen

Westerwald Produkt Excellence

Reibwerkstoff-Technik aus Hamm/Sieg
Exklusive Objekteinrichtungen aus Holz aus Ötzingen
Vorgehängte, hinterlüftete Fassaden aus Kroppach
PowerPoint-Tristesse ade - Visualisierungs-Coaching in Dürholz
Medizintechnische Hilfsmittel für Atemwegspatienten aus Montabaur



Wir Westerwälder? Gefällt mir!

Regelmäßig aktuelle Meldungen aus der
Region Westerwald:

- facebook.com/wirwesterwaelder »
- instagram.de/wirwesterwaelder »
- www.wir-westerwaelder.de »

ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE

Fachkräfte gewinnen und langfristig binden

Familienfreundlichkeit als Standort- und
Wettbewerbsfaktor.
Informationen zum Förderprogramm
„Betriebliche Kinderbetreuung“ auf Seite 10.



Aufbau von Ladeinfrastruktur: Bis zu 80 Prozent Förderung für Unternehmen! *



Ansprechpartner für Fragen und weitere Auskünfte zum Förderprogramm zum Aufbau von betrieblicher Ladeinfrastruktur ist Dr. Peter Götting, Telefon: 06131-4801845, E-Mail: peter.goetting@energieagentur.rlp.de.

Für alle anderen Fragen stehen wir Ihnen als Ihre Wirtschaftsförderer jederzeit gerne für Ihre neuen Ideen und Konzepte als Ansprechpartner in der Region mit offenem Ohr zur Seite. **Sprechen Sie uns an!**

Ihre Wirtschaftsförderer vor Ort:

Lars Kober
Wirtschaftsförderung
Kreis Altenkirchen
Telefon: 02681 81-3901
E-Mail: lars.kober@kreis-ak.de

Harald Schmillen
Wirtschaftsförderung
im Landkreis Neuwied GmbH
Telefon: 02631 282-12
E-Mail: hschmillen@wfg-nr.de

Katharina Schlag
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Westerwaldkreis mbH
Telefon: 02602 124-405
E-Mail: katharina.schlag@westerwaldkreis.de

Wir Westerwälder-Geschäftsstelle:
Sandra Köster
Vorständin Wir Westerwälder gAöR
Telefon: 02689 95929-40
E-Mail: s.koester@wir-westerwaelder.de

Aktiv zwischen Rhein und Sieg.

* Fördermittelantrag muss bis zum 31.12.2021 gestellt werden.

WIR Westerwälder



Harald Schmillen WFG im Landkreis Neuwied
Katharina Schlag WFG Westerwaldkreis
Lars Kober WF im Landkreis Altenkirchen



HERAUSGEBER
Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen
Wirtschaftsförderung im Landkreis Neuwied GmbH
Wirtschaftsförderungsges. Westerwaldkreis mbH

AUFLAGE
Print: 3.100 Exemplare
Online-Reichweite: 80.000
(www.wir-westerwaelder.de)

GESTALTUNG / REALISATION
SCHWENK Werbeagentur

REDAKTION
Ingo Schwenk

DRUCK
klöckner:druck+design

RECHTE / HAFTUNG
Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung der Wirtschaftsförderungen.

FOTONACHWEIS
123rf.com, shutterstock, SCHWENK Werbeagentur,
Unternehmen - Detailangaben unter:
wir-westerwaelder.de/impressum-wir-westerwaelder

Um die Lesbarkeit zu vereinfachen haben wir im vorliegenden Heft auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Frische Informationen für den Herbst.

Der zu Ende gehende „Sommer“ führt eine **Herausforderung der Energiewende** drastisch vor Augen: Erneuerbare Energie steht nicht immer dann zur Verfügung, wenn der Strom benötigt wird. Aber wie kann man **Energie aus erneuerbaren Quellen** zur Einspeisung in Spitzenzeiten speichern? Und wie werden die E-Autos der Zukunft versorgt? Hier kann **grüner Wasserstoff** als **Speicher erneuerbarer Energie** der Schlüssel sein. Erfahren Sie mehr dazu in unserem Heft-Special.

Die anhaltende **Corona-Pandemie** stellt nach wie vor eine große **Herausforderung für Unternehmen und ihre Beschäftigten** dar. **Home-Office** und **geänderte Betriebsabläufe** stellen die Themen **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** und **Arbeitnehmerqualifizierung** in den Fokus. **Förderprogramme** unterstützen Unternehmen und Arbeitnehmer bei diesen Themen. Wir nennen **Anlaufstellen und Programme**.

Weitere Themen im Heft:

Aktuelle Förderprogramme für jede Unternehmensgröße, Gefahr für KMU durch Cyber-Attacken, neues Gesicht bei der Wirtschaftsförderung Altenkirchen und vieles mehr.

Ist ihr Unternehmen schon eingetragen?

Über 1.000 Unternehmen stellen sich und ihre Produkte bereits in der **Unternehmensdatenbank Westerwald** **kostenfrei** vor.

Wir wünschen Ihnen einen goldenen Herbst und vor allem:

Bleiben Sie gesund!

Ihre **Wirtschaftsförderer** der Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis **mit Team**.

Lars Kober



Harald Schmillen



Katharina Schlag



Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns an.

Als Wirtschaftsförderer sind wir Dienstleister für Unternehmen der Region für einen starken und lebenswerten Wirtschafts- und Produktionsstandort Westerwald.

Eingebunden in überregionale Netzwerke und Kooperationen, Kommunen und Politik sind wir Ihr erster Ansprechpartner bei Existenzgründungen, Auf- und Ausbau und Sicherung Ihrer unternehmerischen Aktivitäten in der Wirtschaftsregion Westerwald.

„Wir Westerwälder“ ist die Gemeinschaftsinitiative zur Stärkung der drei Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis.

Die Wirtschaftsförderer der drei Landkreise koordinieren und bündeln unter diesem Dach kreisübergreifend ihre Aktivitäten mit dem Ziel einer zukunftsfähigen Entwicklung der Wirtschaftsregion.

Dazu zählt neben der Unterstützung und Vernetzung ansässiger Unternehmen die aktive Vermarktung und Außendarstellung um neue Wirtschaftsteilnehmer und Technologien für den Westerwald zu gewinnen.

Das Magazin **WIR** Westerwälder ist Sprachrohr der Wirtschaftsförderer.

Aktiv zwischen Rhein und Sieg.

Regionale Wirtschaftsförderung - Für regionale Unternehmen

Als Wirtschaftsförderer sind wir Dienstleister für die Unternehmer unserer Region.

Viele interessante und wichtige Informationen stehen Ihnen **frei zugänglich auf unseren Internetseiten und in unseren Newslettern** zur Verfügung.

Eine ausführliche Übersicht zu **Hilfestellungen für Unternehmen während der Corona-Pandemie** finden Sie ebenfalls auf unseren Internetseiten. Nutzen Sie unser **kostenfreies** Angebot!

www.wirtschaftsfoerderung-ak.de
www.wfg-nr.de
www.wfg-ww.de

Viele weitere Themen rund um die Wirtschaftsregion Westerwald finden Sie auch auf der Seite:

www.wir-westerwaelder.de »



**Fides Ottens -
neue Projektleiterin
im Team der
Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen**

Frau Ottens zog es nach ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre wieder zurück in ihre Heimatstadt Altenkirchen. Ihre **Themenschwerpunkte** bei der WF sind **Fachkräfte, Standortmarketing, Digitalisierung** und die **Organisation diverser Informationsveranstaltungen**.

Kontakt:
Telefon: 02681 813-908
fides.ottens@kreis-ak.de



KMU für Gefahr von Cyber-Attacken sensibilisieren

Viele KMU **unterschätzen die Gefahr** von Cyber-Attacken **für den eigenen Betrieb**. Oft mit dem Hinweis darauf, dass ihr Betrieb nicht „interessant genug“ für Angreifer sei. Häufig versuchen Angreifer jedoch, über den Cyberangriff auf die KMU an die **Daten von deren Kunden** zu gelangen.

Die **Transferstelle IT-Sicherheit im Mittelstand (TISiM)** stellt passgenaue Aktionen für mehr IT-Sicherheit im Betrieb bereit. Insbesondere bietet die TISiM mit ihrem „**Sec-O-Mat**“ die Möglichkeit, durch die Beantwortung von Fragen eine **erste Einschätzung zum Stand der IT-Sicherheit im eigenen Unternehmen** zu bekommen. Im Anschluss erhalten Sie Ihren **TISiM-Aktionsplan mit konkreten Handlungsempfehlungen** für Ihre IT-Sicherheit.

Direkt zum „Sec-O-Mat“: www.sec-o-mat.de/secomat »
Transferstelle IT-Sicherheit im Mittelstand: www.tisim.de »

Transferstelle
IT-Sicherheit im Mittelstand



Arbeit gemeinsam neu denken – „Coworking Spaces“ machen es möglich

Coworking steht für das **Zusammenarbeiten in offen gestalteten Büroräumen** (sogenannte „Spaces“) mit Kreativen, Start-Ups, Freiberuflern oder anderen Arbeitnehmern. Das Miteinander fördert den Austausch aller Beteiligten und bringt somit neue Ideen und Perspektiven hervor.

Insbesondere Berufspendler können die mobilen Arbeitsplätze nutzen, um flexibler zu arbeiten und lange Arbeitswege zu vermeiden.

Die **Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen** untersucht derzeit, ob der **Bedarf an einem oder mehreren Coworking Spaces im Landkreis** besteht. Die Ergebnisse werden im Herbst 2021 veröffentlicht.

Weitere Informationen:
www.wirtschaftsfoerderung-ak.de/coworking »



5 Fragen an

Harald Schmillen

Leiter Wirtschaftsförderung
Kreis Neuwied



Zur Person:
Harald Schmillen
■ 46 Jahre
■ ledig, liiert
■ keine Kinder
■ wohnt in Remagen



Frühaufsteher oder Nachteule?

Ursprünglich klarer Frühaufsteher. Die Studentenzeit hat das dann gründlich verändert. Jetzt geht es wieder in die andere Richtung.



Ihr erstes selbst verdientes Geld?

Außerhalb des elterlichen Betriebs und im jugendlichen Alter als Aushilfe in einem Bau- und Gartenmarkt.



Ihr Schlüssel zum Erfolg?

Dranbleiben an den wichtigen Themen. Offen sein für die neuen Themen. Flexibel sein bei eintretenden Veränderungen.



Aktiv zwischen Rhein und Sieg?

Aus tiefster Überzeugung das wichtigste Thema und Großprojekt in der gesamten Regionalentwicklung.



Was gefällt Ihnen an der Region Westerwald am besten?
Ganz ehrlich? Der so viel gescholtene frische Wind.

Neues Zertifizierungsprogramm „SUCCESSOR Qualifizieren – Vernetzen – Nachfolge sichern“

Die **Hochschule Koblenz** entwickelt aktuell ein Unterstützungsangebot zur Förderung der Kompetenzen von potentiellen Unternehmensnachfolgern, um Studierende für die **Unternehmensnachfolge in Familienbetrieben** zu sensibilisieren, zu qualifizieren und sie zu vernetzen.

Informationen und Kontakt:
Muad Khemiri
Prof. Dr. Holger Reinemann
Telefon: 0261 9528-757
successor@hs-koblenz.de



Aktiv zwischen Rhein und Sieg.

Element mit Zukunft?

H₂ - Wasserstoff



„Ich bin davon überzeugt, meine Freunde, daß das Wasser dereinst als Brennstoff Verwendung findet, daß Wasserstoff und Sauerstoff, seine Bestandteile, zur unerschöpflichen und bezüglich ihrer Intensität ganz ungeahnten Quelle der Wärme und des Lichts werden.“

Jules Verne -
1874 in seinem Roman „Die geheimnisvolle Insel“

Jules Vernes hat vor **150 Jahren** schon das **Potential von Wasserstoff** als Energieträger erkannt und ihm eine segensreiche Zukunft für den **Energiehunger der Menschheit** vorausgesagt.

Problem Kohlendioxid

In **fossilen Energieträgern** wie z. B. **Kohle, Erdöl und Erdgas** ist **Kohlendioxid (CO₂)** aus **Millionen Jahren** fest gebunden und wird seit gut **200 Jahren** durch die Verbrennung dieser Stoffe in **enormen Mengen** freigesetzt. Als sogenanntes **Treibhausgas** trägt es wesentlich zur **Erwärmung des Klimas** auf der Erde bei. Um den **Klimawandel** einzudämmen ist es erforderlich, den **CO₂-Ausstoß weltweit zu reduzieren**.

Klimaneutralität bis 2045

Bis 2045 soll im Rahmen der **Energiewende** die Energieversorgung in Deutschland **vollständig auf erneuerbare Energie** umgestellt sein. Bis Ende 2022 sollen die letzten **Atomkraftwerke**, bis Ende 2038 die letzten **Kohlekraftwerke** vom Netz gehen. Zur Bedienung von **Stromanforderungen in Spitzenzeiten** werden einige **Gaskraftwerke** weiterbetrieben.

Eine der großen **Herausforderungen** der Energiewende ist die **Speicherung von Energie**, die z. B. aus **Wind- und Solarkraft** gewonnen wird.

Grüner Wasserstoff

Wasserstoff ist das **einfachste** und gleichzeitig **häufigste Element** auf der Erde und im gesamten Universum. Wasserstoff kommt in der Natur **nur gebunden** vor, überwiegend in Form von Wasser (H₂O).

Reiner Wasserstoff ist **gasförmig** und wird durch das Verfahren der **Elektrolyse** gewonnen. Bei dem seit dem Jahr 1800 bekannten Verfahren wird Wasser **mit Hilfe von elektrischem Strom** in seine **Bestandteile Wasserstoff und Sauerstoff** aufgespalten. **Elektrische Energie** (Strom) wird so in **chemische Energie** (Wasserstoff und Sauerstoff) umgewandelt.

Um **klimaneutralen** (grünen) Wasserstoff herzustellen, muss der Strom zu seiner Gewinnung aus **erneuerbaren** Quellen stammen. Der so gewonnene Wasserstoff kann dann, ähnlich wie Erdgas, **gespeichert** und in Tanks oder über Pipelines **transportiert** werden.

Die Möglichkeit, **Wind und Solarkraft mittels Wasserstoff zu speichern**, macht ihn trotz des **vergleichsweise geringen Wirkungsgrades** zu einem **Energieträger mit Zukunft**.

Einsatzgebiete

Vorrangigen **Einsatzfelder für Wasserstoff** als Energieträger aus heutiger Sicht sind die Bereiche **Strom, Wärme und Verkehr**. Durch den **Primärenergieverbrauch** bei seiner Herstellung sind diese sehr genau auf Ihre **Effizienz** zu untersuchen. In **Rheinland-Pfalz** wird dazu u. a. am **Kompetenzzentrum Brennstoffzelle** am **Umwelt-Campus Birkenfeld** geforscht.



Kurz erklärt: DEKARBONISIERUNG

Bei allen Maßnahmen zum Klimaschutz in der Mobilität, Wärmeerzeugung, Industrie und weiteren Bereichen geht es um die Verringerung des Ausstoßes von Kohlendioxid (engl. Carbon Dioxide).

Dekarbonisierung meint also die Verringerung des Ausstoßes von CO₂ bis hin zur völligen Vermeidung (Klimaneutralität).



NATIONALE WASSERSTOFF-STRATEGIE

Schlüsselement der Energiewende

Nationale Wasserstoff-Strategie -
politischer Handlungs- und Förderrahmen



Wasserstoff in der Mobilität

Ob mit Brennstoffzellentechnologie oder batteriegetrieben, **beides sind Elektroautos**.

Zauberwort „Brennstoffzelle“

In einer **Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle** wird der Prozess der Elektrolyse **umgekehrt** und aus Wasserstoff und Sauerstoff **elektrische Energie gewonnen**. Damit kann dann über eine kleine Pufferbatterie der E-Motor angetrieben werden. Übrig bleibt **Wasserdampf**, es entstehen **keine Treibhausgase**.

2021 sind in Deutschland rd. 67 Mio. PKW zugelassen. Sollen davon **10 Mio. batterieelektrisch** fahren, sind dafür ca. **fünf Prozent mehr** Strom erforderlich als heute. Bei **wasserstoffbrennstoffzellengetriebenen** E-Autos sind es **15 bis 20 Prozent mehr**, da der Wirkungsgrad niedriger ist.

Der **Wirkungsgrad** eines **batterieelektrisch** angetriebenen Fahrzeugs liegt bei ca. 76%, der eines **wasserstoffbetriebenen** Autos bei ca. 30%.

Eine **rein wasserstoffgetriebene E-Mobilität** ist daher **aus heutiger Sicht** flächendeckend **nicht sinnvoll**, denn „keine **nachhaltige Volkswirtschaft** kann es sich erlauben, die **doppelte Menge an regenerativer Energie** zu verwenden, um mit **Brennstoffzellen-PKW** anstatt **Batteriefahrzeugen** zu fahren“, so Dietmar Voggenreiter, Leiter Wasserstoff-Studie, Unternehmensberatung Horváth & Partner.

Mögliches Szenario Elektro-/Wasserstoff-Mobilität



Alle Informationen in der Broschüre des BMWi unter:
<https://bit.ly/3BL2Y1K>



Westerwald Produkt Excellence

Starke Produkte aus einer wirtschaftsstarken Region

Günstige Gewerbegrundstücke und -mieten, eine gute Infrastruktur und ein lebenswertes Umfeld, das Fachkräften eine Perspektive bietet, machen die Wirtschaftsregion Westerwald zu einem attraktiven Produktions-, Entwicklungs- und Dienstleistungsstandort für Unternehmen vielfältigster Ausrichtung.

INDIVIDUELLE MÖBEL UND EXKLUSIVE OBJEKT- EINRICHTUNGEN AUS HOLZ

Am Standort **Ötzingen** fertigt die **copado GmbH & Co. KG** nachhaltig **individuelle Möbel** für **privates Wohndesign** und **Büro- und Objekteinrichtungen**. Der **Planung und Beratung** im Vorfeld kommt dabei eine ebenso große Bedeutung zu, wie der **termingerechten, zuverlässigen Lieferung und Montage** nach der Fertigung.

Der **Spezialist** für hochwertige Massivholzmöbel und Objekteinrichtungen aus dem Westerwald hat sich **europaweit** einen Namen gemacht.

www.mobel-design24.com »



REIBWERKSTOFF-TECHNIK FÜR INDUSTRIELLE ANWENDUNGEN

Die **INNO FRICTION GmbH** in **Hamm/Sieg** entwickelt und produziert **funktionale Faserverbundwerkstoffe** für den Bereich **Automotive und Industrieanwendungen**. Im Automotive-Bereich liefert Inno Friction **Beläge für Hybrid- und Nebenaggregatkupplungen** sowie **Schwingungsdämpfer**. Im Industriebereich reicht das Spektrum von **Reibbelägen für Aufzüge und Windkraft über Gleitlagerbuchsen** bis hin zu **hochtemperaturstabilen Transportrollen**.

Ausgehend vom Schwerpunkt auf Reib- und Gleiteigenschaften erweitert das Unternehmen sein Portfolio kontinuierlich auf **neue Anwendungsfelder**, beispielsweise **Stromisolierung**.

Bei den Zukunftsfeldern **Mobilität und erneuerbare Energien** setzt Inno Friction auf **ressourcenschonende Fertigungsverfahren** und die **Verwendung umweltfreundlicher Inhaltsstoffe**.

Der hervorragend ausgestattete **Unternehmensbereich Entwicklung** bestehend aus Labor, Technikum und Prüffeld, ermöglicht dabei eine **schnelle Umsetzung und Erprobung neuer Ideen**.

www.innofriction.com »



SPEZIALIST FÜR VORGEHÄNGTE HINTERLÜFTETE FASSADEN

Die **FATEC Engineering GmbH** ist Spezialist für die **Projektierung, Konstruktion, Beschaffung und Ausführung** von **vorgehängten, hinterlüfteten Fassaden (VHF)**. Die Konstruktionen bieten **Kostensicherheit und Wirtschaftlichkeit**, sind **langlebig, wartungsfrei** und dabei **extrem witterungsbeständig**.

Das in **Kroppach** ansässige Unternehmen ist verlässlicher Partner für Architekten, Bauträger und Bauherren von **Fassaden-Projekten jeder Größenordnung**. Leistungsfähige **Montageteams** sorgen für die fach- und termingerechte **Ausführung der Arbeiten vor Ort**.

www.fatec-ing.de »



POWERPOINT-TRISTESSE ADE - VISUALISIERUNGS-COACHING FÜR UNTERNEHMEN

Visualisierung hilft, die **Komplexität von Sachverhalten zu reduzieren**, sie erklär- und begreifbarer für **andere und sich selbst** zu machen.

Ina Raßbach - **Illustrationen & Visualisierungstraining** in **Dürrholz** unterstützt Unternehmen dabei, **Informationen und Präsentationen mit Hilfe von Illustrationen aufzubereiten** um so Ihrer internen und externen Kommunikation ein **Plus an Aufmerksamkeit** zu verleihen.

Ina Raßbach **erstellt die passenden Materialien** (Illustrationen, Präsentationen, Flipcharts, Sketchnotes), bietet **Visualisierungs-Trainings und -Coaching** und befähigt ihre Kunden, die visuelle Sprache für die eigenen Ziele und Zielgruppen zu nutzen. PowerPoint-Tristesse ade!

www.ina-rassbach.de »



Diese und über 1.000 weitere Unternehmen mit interessanten Produkten in der **Unternehmensdatenbank Westerwald** unter wir-westerwaelder.de/starke-unternehmen »



LEICHTER ATMEN MIT CEGLA MEDIZINTECHNIK

Gegründet 1982, hat sich das **Familienunternehmen CEGLA Medizintechnik** aus **Montabaur** zu einem führenden Anbieter **medizintechnischer Hilfsmittel für Atemwegspatienten** entwickelt.

CEGLA hilft leichter zu atmen und teilt Wissen auf der Gesundheitsplattform **leichter-atmen.de**, damit möglichst viele ihre **individuelle Lebensqualität verbessern** können.

Schwerpunkt ist die **Atem- und Inhalationstherapie** bei der Behandlung von Erkrankungen wie **Asthma, Raucherhusten, COPD, Mukoviszidose, chronischen Sinusitis, Heuschnupfen** oder **Post-Nasal-Drip-Syndrom**.

Messtechnik für den Atemwegszustand und Produkte für die wichtige Pflege der Atemwege gehören ebenfalls zum Sortiment.

www.cegla.de »



Netzwerke Kooperationen Förderungen

Aktiv handeln und steuern - das ist für Unternehmen gerade in Krisenzeiten wie der andauernden Corona-Pandemie besonders wichtig. Dazu bedarf es Austausch und Informationen. Wir stellen an dieser Stelle ausgewählte Initiativen und Programme mit ihrem Angebot für Ihr Unternehmen vor.

Förderprogramm Beschäftigungscoach

Das Förderprogramm Beschäftigungscoach ist Teil der Arbeitsmarktnitiative #rechargeRLP. Es wird aus Mitteln des EU-Hilfsfonds REACT-EU finanziert und ist für Unternehmen und Beschäftigte kostenfrei.

Das Coaching im Rahmen des Förderprogramms Beschäftigungscoach bringt Beschäftigten und Unternehmen gleichermaßen eine Vielzahl an Vorteilen:

Unternehmen nutzen die kostenfreie Beratung des Beschäftigungscoachs für die bedarfsgerechte Personalentwicklung im Betrieb:

- Gezielte Unterstützung bei der Personalentwicklung
- Bedarfsgerechte Qualifizierungen Ihrer Beschäftigten
- Steigerung der Motivation Ihrer Beschäftigten
- Verbesserte Bindung Ihrer Beschäftigten an Ihr Unternehmen

Beschäftigte nutzen die kostenfreie Beratung für ihr berufliches Vorwärtkommen und die Sicherung ihres Arbeitsplatzes:

- Ausrichtung des Coachings an ihren Wünschen und Erwartungen
- Unterstützung bei der Auswahl einer für sie passenden Qualifizierung
- Erstellen eines individuellen Weiterbildungsplans
- Ausschöpfen aller für sie infrage kommenden Fördermöglichkeiten

Weitere Informationen:

Unter www.beschaeftigungscoach.rlp.de stehen Ihnen als Unternehmen und Beschäftigter ausführliche Informationen zum Förderprogramm und zu den regionalen Ansprechpartnern zur Verfügung.

ERFOLGSFAKTOR FAMILIE



Fachkräftegewinnung und -sicherung: Erfolgsfaktor Familie - Förderprogramm für Unternehmen

Die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** ist inzwischen einer der **wichtigsten Faktoren** bei der **Fachkräftegewinnung**. Das Projekt Erfolgsfaktor Familie **unterstützt Unternehmen** nicht nur **finanziell** bei der **Errichtung einer betrieblichen Kinderbetreuung**, sondern sensibilisiert mit Informationen und Netzwerken gezielt für das Thema.

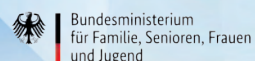
Toolbox - Vereinbarkeit und Corona

Unternehmen und Beschäftigte stehen im Zuge der **Corona-Pandemie** vor vielen Fragen:

- Wie können betriebliche Abläufe sichergestellt werden, wenn Beschäftigte ihre Kinder zu Hause betreuen müssen?
- Wie können Unternehmen ihre Beschäftigten dabei unterstützen?
- Welche neuen Wege gibt es?

Informationen zum Förderprogramm, Antworten und Informationen, wie Sie die Herausforderungen rund um das Thema Vereinbarkeit angehen und mit Ihren Mitarbeitern kommunizieren können, finden Sie unter: www.erfolgsfaktor-familie.de

Neben allgemeinen Tipps zum Umgang für die Umsetzung von Vereinbarkeit, bietet die Seite auch zahlreiche **Praxisbeispiele** von Unternehmen aus verschiedenen Branchen.



Entspanntes Gründen - Finanzierung mal anders

Crowdfunding als Finanzierungsoption für Gründer, deren **Projekt** den „Geist der Zeit“ trifft ist vor allem für Unternehmen geeignet, die mit ihrem Vorhaben nicht nur finanzielle, sondern auch öffentlichkeitswirksame sowie ideelle Unterstützung suchen. Oder auch für die Finanzierung von Produktentwicklungen durch den Vorabverkauf an die Crowd.

Könnte Crowdfunding auch **für Ihr nächstes Projekt** eine passende Finanzierungsmethode sein? Das erörtern wir gerne mit Ihnen gemeinsam – natürlich kostenfrei.

Informationen für Unternehmen:

Michael Jodlauk
Wirtschaftsförderungsgesellschaft WW
michael.jodlauk@westerwaldkreis.de
Telefon: 02602 124-308

ISB | Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz



Neues Innovationsförderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz

Im Rahmen des neuen Förderprogramms „**Implementierung betrieblicher Innovationen**“ können **kleine und mittlere** gewerbliche rheinland-pfälzische **Unternehmen** sowie **Beherbergungsbetriebe**, die innovativen Produkte, Dienstleistungen oder Innovationen im Produktionsprozess **einführen und am Markt platzieren wollen**, von Landeszuschüssen des rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministeriums profitieren.

Gefördert werden **Investitionsvorhaben**, die für die antragstellenden Unternehmen eine **technologische Transformation** bzw. die **Digitalisierung von Produktionsverfahren und Geschäftsmodellen** darstellen.

Bezuschusst werden Investitionskosten von mindestens 250.000 € bei kleinen und 500.000 € bei mittleren Unternehmen, wobei die Förderhöchstgrenze bei fünf Millionen Euro liegt.

Der Förderhöchstsatz beträgt bis zu 20 % bei kleinen und 10 % bei mittleren Unternehmen.

Die **Beantragung** läuft über die ISB. Weitere Informationen zum **Förderprogramm IBI** direkt unter:

<https://bit.ly/3n9tkGu>

Digitalisierung – Förderprogramme für den Mittelstand

Mehr denn je sind die Unternehmen in der aktuellen Situation gefordert, die **Weichen für die Zukunft** zu stellen. Es gilt Geschäftsmodelle zu prüfen, Prozesse kritisch zu hinterfragen, technische Ausstattung und Know-how der Mitarbeiter auf den neusten Stand zu bringen und **zukunftsfähig** zu machen.

Vier interessante Programme unterstützen ohne große bürokratische Hürden:

go-digital - Auf dem Weg in die Digitalisierung begleiten

Beratung rund um Geschäftsprozesse, Markterschließung und IT-Sicherheit
<https://bit.ly/2WVQh1C>



Digi-Cash - Start in die Digitalisierung

Beratungsergebnisse umsetzen
<https://bit.ly/3jLVnd7>



Digital jetzt - Investitionsförderung für KMU

Investitionen in digitale Technologien und Mitarbeiterqualifizierung
<https://bit.ly/3kViykC>



„Digi-Boost“ Rheinland-Pfalz

Investitionszuschuss für KMU und Soloselbstständige
<https://bit.ly/3BGlbML>



Ansprechpartner direkt bei der Wirtschaftsförderung Westerwaldkreis:

Michael Jodlauk
Telefon: 02602 124-308
michael.jodlauk@westerwaldkreis.de

Katharina Schlag
Telefon: 02602 124-405
katharina.schlag@westerwaldkreis.de

Aktiv zwischen Rhein und Sieg.



WIR WESTERWÄLDER
AKTIV ZWISCHEN RHEIN UND SIEG



Unternehmensdatenbank Westerwald

Jetzt eintragen !

Drei Landkreise - eine Region:

www.wir-westerwaelder.de »



Alles auf einen Klick:

www.wir-westerwaelder.de »

Aktiv zwischen Rhein und Sieg.

**JETZT IHR
UNTERNEHMEN
EINTRAGEN!**

Unternehmen der Region
stellen sich vor.



Unternehmensdatenbank Westerwald - Ein Service von:

